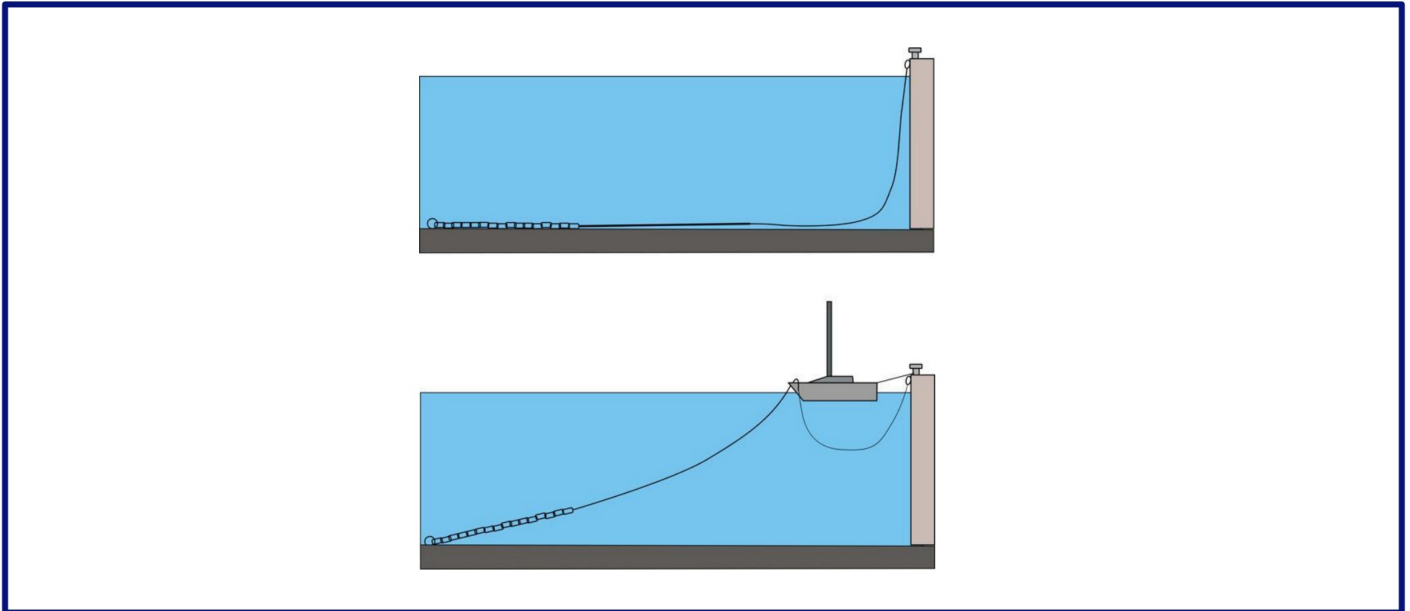


Muring (Segellexikon)



Eine Muring (auch Mooring) ist eine feste Verankerung zum Festmachen von Booten. Sie besteht aus einem schweren Gewicht am Grund (Betonklotz oder schwerer Anker), einer dicken Kette oder Leine zur Wasseroberfläche und einer Boje, an der das Boot festgemacht wird. Je nach System wird das Boot unterschiedlich befestigt: Entweder durch eine am Mooring befestigte Belegleine, die an Bord genommen wird, oder durch eine bootseigene Leine, die durch einen Ring an der Boje geführt wird. Murings finden sich häufig in beliebten Ankerbuchten, wo viele Boote auf engem Raum liegen sollen, sowie in Naturschutzgebieten, wo Ankern den Meeresboden schädigen würde.

Sie werden von lokalen Hafenbehörden oder Betreibern installiert und sind meist kostenpflichtig. Die Vorteile liegen in der festen Position ohne Schwojen, dem Schutz des Meeresbodens und der einfachen Handhabung.

Muring (Segellexikon)

Besonders in stark frequentierten Buchten des Mittelmeers und Karibik sind Murings weit verbreitet. Im Gegensatz zum freien Ankern bieten sie mehr Sicherheit bei schlechten Wetterbedingungen und verhindern Kollisionen zwischen den Booten.

Hinweis: Die Inhalte dienen nur der allgemeinen Information. Keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Nutzung auf eigene Verantwortung; zwingende gesetzliche Haftungsansprüche bleiben unberührt.